

Sommerlicher Höhepunkt mit Spiel- und Sportaktionen für Kinder sorgte für Begeisterung

Erfolgreiche 1. Kinderolympiade Lampertheim der Athletes for Charity / Mitwirkung von 21 regionalen Vereinen und Unternehmen

LAMPERTHEIM – Wie es sich für eine „richtige“ Olympiade gehört, wurde auch die erste Kinderolympiade der Athletes for Charity (A4C) am vergangenen Samstag im Adam-Günderoth-Stadion in Lampertheim mit einem kleinen olympischen Feuer offiziell eröffnet. Nach der Ansprache durch Marco Steffan von A4C überreichte Luca Rosenberg von der Feuerwehr Lampertheim die Fackel zum Entzünden des Feuers an Bürgermeister Gottfried Störmer, Schirmherr der Veranstaltung. Die Idee, eine Kinderolympiade durchzuführen, entstand durch Marco Steffan gemeinsam mit Christopher Drescher, Geschäftsinhaber von Drescher's Haarmoden in Lampertheim. Christopher Drescher war mit einem Kinderschminkstand gemeinsam mit seinen Geschwistern Michelle und Dominik an der Aktion beteiligt.

„Ich bin überwältigt, was die Supporter hierzu beigesteuert ha-



@ Bildergalerie auf www.tip-verlag.de

Zeigen stolz ihre gesammelten Wollbändchen: Sarah und ihr Bruder Jeremy.

Foto: Sigrid Samson

ben“, betonte Marco Steffan in seiner Eröffnungsrede und bedankte sich bei den zahlreichen Supportern, Mitorganisatoren, Helfern, Firmen und Vereinen, die dieses Event ermöglichten.

Ein halbes Jahr Vorbereitungen erforderte die Veranstaltung – nicht nur von ihm. Dank der Unterstützung durch die Stadt Lampertheim konnte die Olympiade im Adam-Günderoth-Stadion im Weidweg durchgeführt werden. „Kinder haben alles, nur keine Geduld – lasst‘ uns deshalb gleich mit dem Programm beginnen“, führte er fort.

Die Kinder erwartete ab 14 Uhr ein spannender Tag voller Überraschungen und mit viel Spaß. Marco Steffan legte Wert darauf, dass die teilnehmenden Vereine jeweils vereinstypische Aktivitäten anboten und hofft durch deren Teilnahme auch auf künftige Zuwächse, um dem generellen Nach-

Fortsetzung auf Seite 2